Stand: 16.12.2025 08:00:17

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/8716

"Erhebung des Ist-Zustands der Barrierefreiheit in stationären Pflegeeinrichtungen"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/8716 vom 28.10.2015
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/9635 des GP vom 10.11.2015
3. Beschluss des Plenums 17/9766 vom 28.01.2016
4. Plenarprotokoll Nr. 63 vom 28.01.2016

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode 28.10.2015 **Drucksache 17/8716**

Antrag

der Abgeordneten **Doris Rauscher, Ruth Waldmann, Kathrin Sonnenholzner, Angelika Weikert, Ruth Müller, Kathi Petersen, Arif Tasdelen, Susann Biedefeld SPD**

Erhebung des Ist-Zustands der Barrierefreiheit in stationären Pflegeeinrichtungen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, den Ist-Zustand der Barrierefreiheit von stationären Pflegeeinrichtungen zu erheben, dabei soll besonderes Augenmerk auf die in DIN 18040 Teil 2 geforderten Punkte sowie § 4 des Gesetzes zur Gleichstellung behinderter Menschen (BGG) gelegt werden.

Begründung:

Um Artikel 9 der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen und § 4 des Gesetzes zur Gleichstellung behinderter Menschen (BGG) auch in stationären Pflegeeinrichtungen umsetzen zu können, muss in einem ersten Schritt eine Erhebung des Ist-Zustands der Barrierefreiheit vorgenommen werden. Dabei sollen nicht nur Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer mitbedacht werden, sondern beispielsweise auch ältere und gebrechliche sowie seh- oder höreingeschränkte Menschen.

Nach § 2 Abs. 1 Satz 1 der Verordnung zur Ausführung des Pflegewohnqualitätsgesetzes (AVPfleWoqG) vom 27. Juli 2011 müssen alle stationären Einrichtungen im Anwendungsbereich des Pflege- und Wohnqualitätsgesetzes entsprechend der DIN 18040-2 „barrierefrei erreicht und genutzt werden können“. Die Einhaltung dieser verpflichtenden Vorgabe wird von den Aufsichtsbehörden der Landkreise und kreisfreien Städte überprüft. Für bestehende Einrichtungen, die bereits bei Inkrafttreten der Verordnung am 1. August 2011 in Betrieb waren, sind in § 10 AVPfleWoqG Angleichungsfristen und in § 50 AVPfleWoqG Befreiungsmöglichkeiten vorgesehen. Seit 1. September 2015 bis 31. August 2016 können entsprechende Anträge auf Befreiung oder Verlängerung der Angleichungsfrist gestellt werden. Sofern kein Antrag gestellt wird, müssen die Anforderungen ab 1. September 2016 erfüllt werden. Auch im Zuge der Überprüfung der Anwendung dieser Verordnung ist eine Erhebung des Ist-Zustands der Barrierefreiheit von stationären Pflegeeinrichtungen nötig, um den Handlungsbedarf zu dokumentieren und Änderungen herbeizuführen.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode 10.11.2015 **Drucksache 17/9635**

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Gesundheit und Pflege

Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Ruth Waldmann, Kathrin Sonnenholzner u.a. SPD
Drs. 17/**8716**

Erhebung des Ist-Zustands der Barrierefreiheit in stationären Pflegeeinrichtungen

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

„Abfrage des Ist-Zustands der Barrierefreiheit in stationären Pflegeeinrichtungen

Die Staatsregierung wird aufgefordert, über den Ist-Zustand der Barrierefreiheit von stationären Pflegeeinrichtungen zu berichten. Dabei soll besonderes Augenmerk auf die in DIN 18040 Teil 2 geforderten Punkte sowie § 4 des Gesetzes zur Gleichstellung behinderten Menschen (BGG) gelegt werden."

Berichterstatterin: **Doris Rauscher**
Mitberichterstatter: **Steffen Vogel**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 34. Sitzung am 10. November 2015 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:
   CSU: 8 Zustimmung, 1 Enthaltung
   SPD: Zustimmung
   FREIE WÄHLER: Zustimmung
   B90/GRÜ: Zustimmung
   in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.

Kathrin Sonnenholzner
Vorsitzende

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode 28.01.2016 **Drucksache 17/9766**

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Doris Rauscher, Ruth Waldmann, Kathrin Sonnenholzner, Angelika Weikert, Ruth Müller, Kathi Petersen, Arif Tasdelen, Susann Biedefeld SPD**

Drs. 17/**8716**, 17/**9635**

Abfrage des Ist-Zustands der Barrierefreiheit in stationären Pflegeeinrichtungen

Die Staatsregierung wird aufgefordert, über den Ist-Zustand der Barrierefreiheit von stationären Pflegeeinrichtungen zu berichten.

Dabei soll besonderes Augenmerk auf die in DIN 18040 Teil 2 geforderten Punkte sowie § 4 des Gesetzes zur Gleichstellung behinderter Menschen (BGG) gelegt werden.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Barbara Stamm

Präsidentin Barbara Stamm: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 3** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Danke schön. Die Gegenstimmen bitte ich anzuzeigen. – Keine. Stimmenthaltungen? – Auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 3)

Es bedeuten:

(E)	einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A)	Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z)	Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
   Alle KULAP-Prämien und Vertragsnaturschutzmaßnahmen verlässlich auszahlen
   Drs. 17/8404, 17/9344 (A)

   Votum des federführenden Ausschusses für
   Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

2. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Kathrin Sonnenholzner, Ruth Müller u.a. SPD
   Einführung von Pflegelotsen in Unternehmen zur besseren Vereinbarkeit von Pflege und Beruf
   Drs. 17/8460, 17/9630 (E)

   Votum des federführenden Ausschusses für
   Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

3. Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Eric Beißwenger, Alexander Flierl u.a. CSU
Bericht über die Spezialeinheit Lebensmittelsicherheit am LGL
Drs. 17/8525, 17/9636 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

4. Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Bernhard Seidenath, Kerstin Schreyer-Stäblein u.a. CSU
Stand der Borrelien-Erkrankungen in Bayern
Drs. 17/8526, 17/9631 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	A	Z	A

5. Antrag der Abgeordneten Joachim Unterländer, Bernhard Seidenath, Kerstin Schreyer-Stäblein u.a. CSU
Runder Tisch zur Verbesserung der Situation der Suchtfachkliniken
Drs. 17/8635, 17/9632 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

6. Antrag der Abgeordneten Eric Beißwenger, Alexander Flierl, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU
Weiterentwicklung des Forstlichen Gutachtens
Drs. 17/8636, 17/9645 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	A	Z	ENTH

7. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Sepp Dürr u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Walhalla braucht zeitgemäßes Ausstellungskonzept
Drs. 17/8639, 17/9626 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

8. Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Dr. Otto Hünnerkopf, Angelika Schorer u.a. CSU
Grenzwerte für Blei und Mangan in Gewürzen
Drs. 17/8656, 17/9637 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

9. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Kerstin Schreyer-Stäblein, Jürgen Baumgärtner u.a. CSU
Drogenkonsum in Bayern
Drs. 17/8669, 17/9633 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

10. Antrag der Abgeordneten Anton Kreitmair, Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU
Landwirtschaftliches Bodenrecht zielgerichtet weiterentwickeln
Drs. 17/8676, 17/9647 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

11. Antrag der Abgeordneten Oliver Jörg, Gudrun Brendel-Fischer, Dr. Thomas Goppel u.a. CSU, Markus Rinderspacher, Isabell Zacharias, Georg Rosenthal u.a. SPD, Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. Dr. Michael Piazolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
EFSI-Mittel für Forschung und Innovation nutzen
Drs. 17/8678, 17/9355 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

12. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Krankenhausreform: Qualität und wohnortnahe Erreichbarkeit sicherstellen!
Drs. 17/8686, 17/9634 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A	Z	A

13. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Ruth Waldmann, Kathrin Sonnenholzner u.a. SPD
Erhebung des Ist-Zustands der Barrierefreiheit in stationären Pflegeeinrichtungen
Drs. 17/8716, 17/9635 (E)

Die CSU-Fraktion hat beantragt, das Votum „Zustimmung“ zugrunde zu legen.

Voten der übrigen Fraktionen im federführenden Ausschuss für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

14. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Fortschritt des Textilbündnisses in Bayern
Drs. 17/8754, 17/9628 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

15. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD
Gewalt gegen Polizeibeamte in Bayern
Drs. 17/9050, 17/9538 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z